

Betriebsanleitung STW 122 S

- Archivdatei

1. Funktionsbeschreibung

Schaltgeräte der Reihe STW 122 S sind elektronische Zweipunktregler zur Überwachung je nach Ausführung von Strömen von 0...20 / 4...20 mA oder 0...10 V. Das Überschreiten eines eingestellten überschrittenen Strom- bzw. Spannungswertes wird signalisiert und ein Schaltvorgang ausgelöst.

Gerätfunktion STW 122 S:

- Anschluß eines Stromgebers je nach Ausführung 0...20 mA / 4...20 mA oder eines Spannungsgegers 0...10 V.
- 2 getrennt einstellbare Grenzwerte über den vollen Spannungs- oder Strombereich
- je 1 Relaisausgang für jeden Grenzwert
- Ausführung: Ruhestrom = Relais fällt ab bei Überschreiten des Grenzwertes
- Leuchtdiode signalisiert Zustand (aus bei Überschreiten des Grenzwertes)
- Leitungsüberwachung auf Kurzschluß und Unterbrechung (< 3,5 mA) bei Stromeingang 4-20mA
- Leitungsüberwachung auf Unterbrechung (bei 0...20 mA und 0...10 V)
- Abschaltung der Relais bei Überstrom (> 20,5 mA oder > 10,25 V)
- Abschaltung der Relais bei Falschpolung des Meßeinganges (> 1 mA bzw. > 0,2 V)
- Stromausgang je nach Ausführung 0...20 mA oder 4 - 20 mA
- Spannungsausgang 0...10 V (Option)
- Option : Ausführung Arbeitsstrom (inverse Funktion der Relais und Leuchtdioden)

2. Montage - Inbetriebnahme

- 2.1 Der Stecksockel kann befestigt werden, wahlweise mit:
- 35 mm-Tragschiene nach DIN 50 002
 - M 4 Schrauben
- 2.2 Die Verkabelung erfolgt direkt zum Stecksockel
- Anschlußdrähte gemäß Anschlußplan anklemmen
 - Elektronik aufstecken und mit Rändelschraube befestigen

ACHTUNG

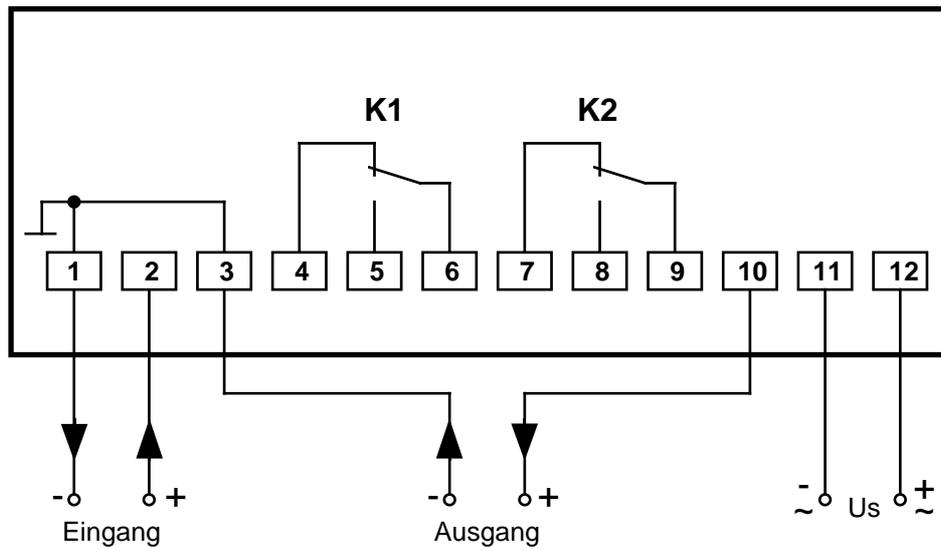
Bevor Sie das Gerät einschalten, vergewissern Sie sich, daß die Betätigungsspannung U_s des Seitentypschildes und die am Gerät angeschlossene Netzspannung übereinstimmen.

- 2.3 Nehmen Sie das Gerät wie folgt in Betrieb:
- Anschluß des Strom- oder Spannungsgegers
 - Netzspannung einschalten.
 - Standardausführung:
Beide Leuchtdioden leuchten bei ordnungsgemäßigem Zustand (Strom innerhalb der eingestellten Grenzwerte)
Kontakte 5, 6 und 8, 9 geschlossen (Relais angezogen)
 - Grenzwerte mit Schraubendreher auf gewünschten Wert stellen z. B. Grenzwert 1 als Vorwarnung, Grenzwert 2 als Abschaltung.
 - Bei Überschreiten des eingestellten Stromes fällt das Relais ab und die zugehörige Leuchtdiode geht aus.

3. Technische Daten

Typen-Bezeichnung
Bestellnummer	siehe Typenschild
Nennsteuerspannung / Frequenz	
Leistungsaufnahme	auf dem Gerät
Sonstiges	
.....	
Relaisausgang	2 Relais je 1 x Um
Schaltspannung	max. AC 415 V
Schaltstrom	max. 6 A
Schaltleistung	max. 1100 VA
Nennbetriebsstrom	$I_e = 2,5 \text{ A}, 400 \text{ V}, \text{ AC } 15$
Prüfbedingungen	VDE 0660 /VDE 0610
Isolation	VDE 0110 / AC 400 V/ I. Gr.C
Trafo	VDE 0551
Einschaltdauer	100 %
zul. Umgebungstemperatur	-20...+55 ° C
Gehäuse	Bauart S-12
Leitungsanschluß	12-polig, je 2 x 1,5 mm ² oder 1 x 2,5 mm ²
Schutzart Gehäuse	IP 30
Schutzart Klemmen	IP 20
Einbaulage	beliebig
Befestigung	Schnappbefestigung auf Normschiene 35 mm nach DIN 50022 oder Schraubbefestigung M 4
Meßeingang je nach Ausführung	Stromgeber Spannungsgeber 0...20mA / 4...20 mA 0...10 V DC
Überwachung bei Eingang 4...20mA:	Leitungskurzschluß (< 3,5 mA) Leitungsbruch, Falschpolung (> 1 mA) Stromüberwachung (> 20,5 mA)
Überwachung bei Eingang 0...20mA:	Stromüberwachung (> 20,5 mA) Falschpolung (> 1 mA)
Überwachung bei Eingang 0...10 V	Spannungsüberwachung (> 10,25 V) Falschpolung (> 0,2 V)
Schaltpunkte	2
Einstellgenauigkeit	ca. 3 %
Wiederholfehler	< 0,2 %
Schaltzustand	Ruhestromprinzip (Option Arbeitsstromprinzip)
Relaisfunktion	Ist > Soll = Relais abgefallen (Relais angezogen)
Anzeige LED	Ist > Soll = LED aus (LED ein)
Schalthysterese	≤ 2 %
Stromausgang	0/20 mA/4- 20 mA
Bürde	max. 600 Ω
Spannungsausgang	0...10 V
Bürde	min. 500 Ω

Anschlussplan



Bauform S12

